Stadt Plauen
Der Oberbürgermeister

Drucksachen Nr.: 0194/2020

Datum: 10.06.2020

Informationsvorlage

Geschäftsbereich II
Fachbereich Sicherheit und Ordnung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesord-nungsart	TOP
Bürgermeisterberatung	15.06.2020	nicht öffentlich	
Verwaltungsausschuss	24.06.2020	öffentlich	

Inhalt	**Information zur Auswertung der Jahreshauptversammlungen in den Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Plauen**
Grundlage:	**Feuerwehrsatzung der Stadt Plauen**
Beraten und abgestimmt:	
Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind:	**keine**
Verantwortlich für Durchführung:	**FB Sicherheit und Ordnung/ FG Brandschutz**

Information:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Plauen nimmt die Informationen des Fachgebietes Brandschutz über die stattgefundenen Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Plauen und die darin diskutierten Probleme zur Kenntnis.

Sachverhalt/ Begründung:

Die Jahreshauptversammlungen der Stadt Plauen wurden im Zeitraum vom 11.01.2020 bis 13.03.2020 in allen Ortsfeuerwehren durchgeführt. Die Problemstellungen und Wahrnehmungen waren von Ortsfeuerwehr (OFW) zu Ortsfeuerwehr sehr unterschiedlich geprägt.
Alle Gerätehäuser wurden mit neuer PC-Technik, (Drucker, PC, Monitor) ausgestattet. Jedes Gerätehaus verfügt über einen DSL-Anschluss. Die Abstimmungen zur Implementierung der Handyalarmierung auf der PC-Technik und der Installation der erforderlichen Bildschirme in den Gerätehäusern befinden sich in der finalen Phase und Abstimmung mit dem Rettungszweckverband. (Für das Gerätehaus Zwoschwitz muss eine Sonderlösung geschaffen werden.)

1. Ortsfeuerwehr Straßberg
keine aktuellen Problemstellungen

2. Ortsfeuerwehr Großfriesen
Die OFW besitzt ein neues Gerätehaus. Bedingt dadurch, dass alle Wehren ständig personellen Veränderungen unterworfen sind, ist die Trennung der Umkleidemöglichkeiten zwischen Kameradinnen und Kameraden nicht optimal. Die Kameraden sehen Handlungsbedarf bezüglich neuer Fahrzeuge und Gerätehäuser. Grundlage dafür ist der Brandschutzbedarfsplan.

FG Brandschutz:
Das Fahrzeugalter ist ein zentrales Thema aller Ortsfeuerwehren. Ein Fahrzeugtausch ist in Großfriesen 2020 vorgesehen, wenn das Land Sachsen der Stadt Plauen ein neues Katastrophenschutzfahrzeug übergibt. Dies wurde im Feuerwehrausschuss im Rahmen einer mittelfristigen Fahrzeugkonzeption beraten.

3. Ortsfeuerwehr Thiergarten
Das Fahrzeugalter ist ein zentrales Thema aller Ortsfeuerwehren.

FG Brandschutz:
Das dort vorhandene Löschfahrzeug, Baujahr 1993, wurde bis zum Jahr 2010 durch die Berufsfeuerwehr genutzt. Es wurde mit einer Kilometerlaufleistung von 137.000 km an die Ortsfeuerwehr übergeben. Vor der Übergabe wurde es einer Grundinstandsetzung unterzogen. Seit der Übergabe werden im Jahr durchschnittlich ca. 500 km im Einsatz, Ausbildungs- und Übungsdienst mit dem Fahrzeug zurückgelegt.

4. Ortsfeuerwehr Stadtmitte
Fahrzeugbeschaffung, kein Fahrzeugkonzept
Lehrgang Atemschutzgeräteträger
Satzungsänderung
Brandschutzbedarfsplan

FG Brandschutz:
Das Fahrzeugkonzept für die nächsten Jahre ist im Brandschutzbedarfsplan von 2013 unter Pkt. 8.1 grob umrissen. Dies wird ständig mit den Ortswehrleitern fortgeschrieben und den aktuellen Veränderungen und Entwicklungen angepasst. Zuletzt im Feuerwehrausschuss vom 18.09.2018 unter TOP 7. Beteiligung der Stadt Plauen an der Fahrzeugsammelbeschaffung und TOP 8. Fahrzeugbeschaffung- und -verteilung der Fahrzeuge bei den Ortsfeuerwehren. (Power Point-Präsentation Leiter Einsatz)

Über den Lehrgang und Ablauf Atemschutzgeräteträger war der Ortswehrleiter umfassend informiert. Ein umfangreicher Fragenkatalog der Verwaltung des Fachgebietes an den Ortswehrleiter blieb bis jetzt unbeantwortet.

Die Satzungsänderungen (Feuerwehrsatzung/Feuerwehrkostensatzung/Entschädigungssatzung) standen seit 2017 zu Überarbeitung an. Durch personelle Engpässe in der Verwaltung konnte nur punktuell eine stete Arbeit geleistet werden. Nachdem erkennbar war, dass im Jahr 2019 eine Überarbeitung des Sächs. BRK-Gesetzes geplant war, wurde die Überarbeitung bis dahin ausgesetzt, um auf die aktuellen gesetzlichen Veränderungen zu

reagieren.

Der Brandschutzbedarfsplan wird durch ein externes Ingenieurbüro erarbeitet. Alle Ortswehrleiter sind in die prozessbegleitenden Maßnahmen eingebunden. Zurzeit werden Grundlagendaten eingegeben, wo jeder Ortswehrleiter die Möglichkeit hat, aktuell die Veränderungen mit zu verfolgen.
Der ZWAV hat den Abschluss seiner Zuarbeit zur Löschwasserbereitstellung im Stadtgebiet auf Ende Mai datiert. Aufgrund der aktuellen Lage wurde noch kein Feuerwehrausschuss mit dem Ingenieurbüro terminisiert.

5. Ortsfeuerwehr Neundorf
Zustand Gerätehaus, Teilnahme an der Fahrzeugsammelbeschaffung

FG Brandschutz:
Mit den Führungskräften wurde sich im Vorfeld der Jahreshauptversammlung über die weitere Perspektive und bauliche Veränderungen des Gerätehauses verständigt.
Nach einer Analyse und Betrachtung des baulichen Zustandes und den notwendigen investiven Mitteln ist man gemeinsam zu der Einschätzung gekommen, nur noch zwingend erhaltende Maßnahmen zu tätigen und einen Neubau zu favorisieren. Im Brandschutzbedarfsplan ist dazu eine Standortanalyse in Auftrag gegeben.

6. Ortsfeuerwehr Jößnitz
keine Problemstellungen

7. Ortsfeuerwehr Stöckigt
Das Fahrzeugalter ist ein zentrales Thema aller Ortsfeuerwehren.

FG Brandschutz:
Im Gerätehaus Stöckigt steht das letzte Tanklöschfahrzeug aus DDR-Produktion. Mit dem Erhalt eines neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges der OFW Neundorf im Rahmen der Sammelbeschaffung wird das jetzige Fahrzeug der Ortsfeuerwehr Neundorf nach Stöckigt umgesetzt. Je nach zeitlichem Verzug der Auslieferung des Neufahrzeuges für die OFW Neundorf ist eine Zwischenlösung im Rahmen der Neuzuordnung von Katastrophenschutzfahrzeugen mit der Wehrleitung besprochen.

8. Ortsfeuerwehr Zwoschwitz
keine Problemstellungen
Geplant ist perspektivisch die Zuordnung eines MTW für die Ortswehr, um die Zusammenarbeit hinsichtlich Ausbildungs- und Übungsdienst mit der Ortsfeuerwehr Kauschwitz zu unterstützen.

9. Ortsfeuerwehr Kauschwitz
keine Problemstellungen

Fazit:
Die jetzt vorhandenen Löschfahrzeuge der Ortsfeuerwehren befinden sich in einem dem Alter entsprechenden Pflegezustand.
Bei Neubeschaffungen werden noch zu verwendende Fahrzeuge im Rahmen eines Ringtausches innerhalb der Ortsfeuerwehren an technisch schlechter aufgestellte Ortsfeuerwehren weitergereicht.
Die Einsatzfahrzeuge dienen einsatzbedingt ausschließlich dem Transport von Technik und Personal. Da das Problem der alternden Fahrzeuge und Technik kurzfristig nicht gelöst werden kann, erscheint es sinnvoll, die schon jetzt begonnene punktuelle fahrzeugbezogene Ertüchtigung mit neuen Einsatzmitteln auf den Einsatz-fahrzeugen der Ortsfeuerwehren fortzusetzen.

Übersicht über die wichtigsten Fahrzeuge der Ortsfeuerwehren, Alter und Laufleistung:

Fahrzeug	Typ	Bau-jahr	Standort	Km-Stand Dez. 2019	Fahr-leistung 2019	durch-schnittliche Fahrleistung pro Jahr	Besetzung/ Nutzung durch
Löschfahrzeug 16/12	MAN	1997	FW Poeppigstr.	33.750	1.086 km	1.000 km	Ortsfeuerwehr Stadtmitte
Löschfahrzeug 16/12	MAN	1997	GH Neundorf	16.080	905 km	1.000 km	Ortsfeuerwehr Neundorf
Löschfahrzeug 16/12	MAN	1998	GH Jößnitz	11.923	1.106 km	600 km	Ortsfeuerwehr Jößnitz
Tragkraftspritzen-fahrzeug-Wasser	VW LT 35	1996	GH Großfriesen	10.889	560 km	500 km	Ortsfeuerwehr Großfriesen
Löschfahrzeug 16/12 (bis 2010 durch BF genutzt)	Mercedes Benz	1993	GH Thiergarten	143.381	600 km	500 km	Ortsfeuerwehr Thiergarten
Tanklöschfahrzeug 16	W 50	1986	GH Stöckigt	32.832	182 km	150 km	Ortsfeuerwehr Stöckigt
Löschfahrzeug 16 TS/Kat.schutz	Mercedes Benz	1992	GH Kauschwitz	19.151	333 km	400 km	Ortsfeuerwehr Kauschwitz
Kombinations-kraftwagen	Fiat	2002	GH Straßberg	18.984	617 km	1.000 km	Ortsfeuerwehr Straßberg

_____ _____

Ralf Oberdorfer Levente Sárközy